

Innovative Behandlungskonzepte für Kinder in Salzburg

5. Frühjahrssymposium der Österreichischen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde findet im März statt.

SALZBURG – Am Freitag, dem 14. März 2014, sowie am Samstag, 15. März 2014, lädt die Österreichische Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde (ÖGK) alle Interessierten herzlich zum traditionellen Frühjahrssymposium in den bekannten und bewährten Salzburg Congress.

Die Seminare finden nach einem Brunch im m32 mit Blick über Salzburg am Freitagnachmittag statt, die Fachvorträge werden den ganzen Samstag einnehmen. Auf vielfachen Wunsch wird auch dieses Mal wieder ein am Freitag ganztägig parallel stattfindendes Helferinnenprogramm zum Thema „Assistenz in der Kinderzahnbehandlung“ angeboten (begrenzte Teilnehmerzahl). Ebenfalls am Freitag wird die das Symposium begleitende Dentalausstellung feierlich eröffnet. Die außerordentlich repräsentative Industrieausstellung findet im 1. Stock des Salzburg Congress statt. Dr. Petra Drabo, Präsidentin der ÖGK, dankt sich bereits jetzt im Namen der Gesellschaft für die großartige Zusammenarbeit mit den ausstellenden Firmen, die an ihren Ständen die neuesten Produkte und Dienstleistungen präsentieren werden.



Für das Hauptprogramm konnten einige namhafte nationale und internationale Redner verpflichtet werden, genauso sind aber auch neue Gesichter dabei. Der Kongress steht ganz im Zeichen der Motivation, weshalb gleich in der Früh ein paar interessante Eindrücke der Mount Everest-Besteigung unseres Kollegen Dr. Robert Miller präsentiert werden. Anschließend wird der derzeitige Präsident der DGKiZ, Prof. Dr. Christian Slieth aus München, mit dem Thema „Kariöse Initialläsionen: Füllen? Versiegeln? Infiltrieren? Inaktivieren?“ den Kongress eröffnen, gefolgt von Prof. Dr. Anahita Jablonski-Momeni aus Marburg, die über „Apparative und visuelle Diagnostikverfahren“ sprechen wird. Weitere Vorträge werden gehalten von Dr.

Hubertus van Waes und Dr. Richard Steffen aus Zürich, Prof. Dr. Monty Duggal aus Leeds (GB), Dr. Curt Goho aus Schnaittenbach, Prof. Dr. Annerose Borutta von der Uni Jena sowie Dr. Ronaldo de Moura aus Sarleinsbach. Frau Dr. Beate Pietschnig aus Wien wird die Kariesprävention aus Sicht des Pädiaters im Zusammenhang mit chronischen Erkrankungen im Kindesalter beleuchten. Durch die

Veranstaltung führt der neu gewählte Vorstand der ÖGK.

Besonders interessant könnten auch die Seminare und Workshops

dass Dr. Ari Kubietzky, ein bekannter Kollege aus Israel, den weiten Weg nicht scheut und ein Seminar zu „Behaviour Management“ abhält.

Die Teilnahme an der gesamten Veranstaltung ist für das Zahnärztliche Fortbildungsprogramm der ÖZAK für das Fach Zahn-, Mund-



Dr. Petra Drabo,
Präsidentin der ÖGK



© Salzburg Congress Tourismus Salzburg

werden – mit einem Blick über den Tellerrand der Kinderzahnheilkunde hinaus. So hält Arno Fischbacher, Schauspieler und Moderator sowie Vorstand des europäischen Netzwerks der Stimmexperten, das Seminar „Stimme macht Stimmung in der Praxis“, von dem sicherlich alle Mitarbeiter profitieren können. Ein besonderes Highlight wird zudem der Workshop der österreichischen Skisprunglegende und Olympiasieger Mag. Toni Innauer werden, der sich unter anderem der Angstbewältigung und der Teamarbeit widmen wird. Wir freuen uns auch,

und last but not least behandelt Dr. Robert Schoderböck die „Kinderhypnose“.

Junge Kolleginnen und Kollegen sind herzlich eingeladen, Abstracts für die Posterausstellung einzureichen. Für das beste Poster wird, wie schon in den letzten Jahren, der „elmex Poster Award“ im Rahmen der Abendveranstaltung am Freitag, diesmal auf der Festung Hohensalzburg, verliehen. Dieser Award ist mit 1.000,00 € von der Firma Gebro Pharma GmbH dotiert und soll den Nachwuchs in der Kinderzahnheilkunde fördern.

und Kieferheilkunde mit Fortbildungspunkten anerkannt, welche ebenfalls für alle Kollegen aus Deutschland und der Schweiz anrechenbar sind. Alle aktuellen Informationen sind Online auf unserer Homepage unter www.fruehjahrssymposium.at nachzulesen. Hier ist auch die online-Anmeldung möglich. **DT**

Österreichische Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde

Dr. Ute Mayer
Tel.: +43 664 4310959
www.fruehjahrssymposium.at

Fachkongress von Profis für Profis

Anwendersymposium für High-End-Produkt 3M Incognito.

PARIS – Am 7. Dezember 2013 drehte sich in Paris alles nur um ein Produkt – Incognito, die innenliegende, unsichtbare Alternative zur herkömmlichen Zahnschiene von 3M. An diesem Tag lud die 3M Unitek in Frankreichs Metropole bereits zum siebten internationalen Incognito Anwendersymposium. Zahnmediziner und Kieferorthopädispezialisten aus über 30 Ländern hatten die Möglichkeit, Erfahrungen und

viduell für jeden einzelnen Patienten angefertigt wird, um den bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen. Die präzise angefertigten Bögen und flachen Brackets ermöglichen zudem uneingeschränkten Sprachkomfort, sind allergiefrei und können fast alters- uneingeschränkt eingesetzt werden.

Es besteht jedenfalls kein Zweifel daran, dass die linguale Therapie im Vormarsch ist. Auch in Österreich entscheiden sich immer mehr Patienten für die innenliegende Zahnschiene. Um dieser Entwicklung gerecht zu werden, veranstaltet 3M Unitek erstmals einen Incognito Refresher Kurs in deutscher Sprache in Österreich. Dieser wendet sich an alle Incognitozertifizierten Ärzte, egal ob sie bereits mit dem Produkt vertraut oder Neulinge im Bereich lingualer Therapie sind. Auch die auf dem internationalen Meeting in Paris vorgestellten Neuerungen werden in diesem Kurs präsentiert. Anmeldungen werden ab sofort unter unitek-at@3m.com oder telefonisch unter +43 1 86686-435 entgegenommen.

Bis 15. Februar 2014 bietet 3M Unitek zudem eine vergünstigte Teilnahmegebühr. Mehr Information gibt es unter: www.incognito.net **DT**

LEIPZIG – Seit 2005 bietet die OEMUS MEDIA AG unter anderem in Kooperation mit der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V. (IGÄM) kombinierte Theorie- und Demonstrationskurse zum Thema „Unterspritzungstechniken“ an. Neben den Basiskursen fand vor allem die vierteilige Kursreihe inklusive Abschluss-



prüfung bei Ärzten der unterschiedlichsten Fachrichtungen regen Zuspruch. Im Laufe der Jahre wurde das Kurskonzept immer wieder den veränderten Bedingungen ange-

um einen Ordinationskurs erweitert. Neben dem aktualisierten Grundlagenkurs betrifft das die Aufbau-Kursreihe „Anti-Aging mit Injektionen“, die von vormals vier auf zwei Tage inkl. Lernerfolgskontrolle reduziert

Jetzt auch exklusiv in Wien: Kursreihe „Unterspritzungstechniken“

Die neuen Termine für 2014 stehen fest. Jetzt anmelden!

Referent Dr. Andreas Britz/Hamburg
Unterspritzungskurse [Programm]

Termine 2014:

**Grundlagenkurs
Unterspritzungstechniken:**
Basisseminar mit Live- und Videodemonstrationen

- 21. Juni 2014 in Lindau, Deutschland, 9.00 – 15.00 Uhr
- 17. Oktober 2014 in Hamburg, Deutschland, 12.00 – 18.00 Uhr

Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen:
Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

- 4./5. April 2014 in Wien 10.00 – 17.00 Uhr
- 16./17. Mai 2014 in Hamburg, Deutschland, 10.00 – 17.00 Uhr
- 26./27. September 2014 in Düsseldorf, Deutschland, 10.00 – 17.00 Uhr

Referent Dr. Andreas Britz/Hamburg
Unterspritzungskurse
Für Einsteiger, Fortgeschritten und Profis

- 1** **Grundlagenkurs Unterspritzungstechniken**
Basisseminar mit Live- und Videodemonstration
- 2** **Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen**
Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden
- 3** **Die Masterclass – Das schöne Gesicht**
Aufbaukurs für Fortgeschritten

passt und auf Wünsche der Teilnehmer reagiert. Eigens für die Kurse wurde z. B. eine DVD „Unterspritzungstechniken“ produziert, die jeder Teilnehmer der Basiskurse inkludiert in der Kursgebühr erhält.

Für 2013 wurde das gesamte Kurssystem zum Thema „Unterspritzungstechniken“ nochmals umfassend überarbeitet, effizienter gestaltet und



wurde, sodass an einem Termin (Freitag/Samstag) an den zentralen Standorten Wien; Basel, Schweiz; Hamburg und Düsseldorf, Deutschland, die gesamte Kursreihe absolviert werden kann. **DT**

OEMUS MEDIA AG
Tel.: +49 341 48474-308
www.oemus.com

Quelle: 3M Unitek